

Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

Auskunft erteilt: Cattrin Siemers

Telefon: 04252/391-314

Datum: 01.02.2012



B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage Nr.: SG-0016/12

Beratungsfolge:

Schulausschuss

14.02.2012

öffentlich

Betreff:

Mittagsverpflegung in der Mensa

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt mit dem jetzigen Betreiber der Mensa eine vollständige Umsetzung der im bestehenden Mensa-Skript festgelegten Anforderungen an das Speisenangebot umzusetzen. Die vorsorglich gekündigte Dienstleistungskonzession mit der Firma „Restaurant Heiner Bomhoff GmbH“ wird mit einer dreimonatigen Kündigungsfrist zum Schuljahresende verlängert.

Sachverhalt/Begründung:

In der Schulausschusssitzung vom 07.12.2011 wurde mitgeteilt, dass das Thema „Mensa-Essen von der Verwaltung aufgearbeitet und in der Februarsitzung vorgetragen wird. Es liegt ein entsprechender Antrag von Frau Ulrike Lampa-Aufderheide zur Überprüfung des Mittagessens in der Mensa vor, da es in der Vergangenheit immer wieder zu Beschwerden gekommen ist.

Im Dezember wurde vom Gymnasium eine Umfrage zum Mittagessen in der Mensa durchgeführt. Die Ergebnisse wurden in der Sitzung der Qualitätsgruppe Mensa am 17. Januar 2012 durch zwei an der Umfrage beteiligte Schülerinnen präsentiert.

An der Arbeitsgruppensitzung haben Schüler, Eltern, Lehrer und Schulleitungen des Gymnasiums und der HRS sowie Lehrer der Grundschule, die Schulsozialarbeiterin und die Verwaltung teilgenommen.

In der Besprechung wurde folgendes festgestellt:

1. Die Beurteilung des Essens durch die Schüler und Lehrer fällt sehr unterschiedlich aus, die Lehrer bewerten das Essen besser als die Schüler. Der schlechte Ruf entspricht nicht den tatsächlichen Verhältnissen.
2. Festzustellen ist, dass durch den Caterer in der Vergangenheit bereits viele Kritikpunkte abgestellt wurden.
3. Als besonders gut wurde der Preis für das Essen beurteilt und dass keine Vorbestellung des Essens notwendig ist. An diesem System sollte unbedingt

- festgehalten werden, es wird jedoch durch keinen anderen Caterer gewährleistet.
4. Als gut wurde auch die große Essenauswahl bewertet.
 5. Zu verbessern sind der Garzustand des Essens (teilweise zu matschig) und die teilweise zu schwache Würzung des Essens.
 6. Es besteht der Wunsch nach einer Salatbar, so dass der Salat selber zusammengestellt werden kann.
 7. Gewünscht wird eine größere Auswahl an Kleinstspeisen/Snacks und die Umsetzung der im Mensa-Skript festgelegten Themen-Tage (Asia-Tag, Pizza-Tag, Döner-Tag) um das Verlassen des Schulgeländes oder die Bestellung beim Lieferservice zu verhindern.

Es wurde vereinbart, dass durch Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums und der HRS beim Mittagessen eine genaue Befragung der Essensteilnehmer zu dem angebotenen Essen durchgeführt wird.

Die Ergebnisse dieser Befragung sowie die geäußerten Kritikpunkte und Wünsche aus der Arbeitsgruppensitzung werden mit dem Caterer besprochen.

Es wurde bereits mit möglichen anderen Caterern Kontakt aufgenommen. Es besteht grds. Interesse, jedoch nur unter der Voraussetzung, dass die Küchenausstattung durch den Schulträger erheblich erweitert wird. Zudem muss das Essen vorbestellt werden und der Essenpreis wird deutlich höher.

In der Schulausschusssitzung wird das Umfrageergebnis des Gymnasiums vorgestellt und über das Gespräch mit Herrn Bomhoff berichtet.

Catrin Siemers

Horst Wiesch

Anlage

Ohne Anlagen